



Liebe Familien,

die Anzeichen des Sommers sind nicht mehr zu übersehen: knallbunte Blumenwiesen, geöffnete Freibäder, erste Gewitter und leckeren Himbeerkuchen. Diese Jahreszeit steht für Wärme, Fülle und Genuss. Dazu passt, dass es wieder möglich ist, sich in begrenztem Umfang mit Freund*innen zu treffen und unbeschwerte Zeit im Freien zu verbringen.

Wir wünschen Ihnen einen Sommer, der Sonnentage, laue Nächte, üppige Blumen- und Blätterpracht und vieles mehr für Sie bereithält.

Unsere letzten Kurse für Einelternfamilien mussten coronabedingt leider abgesagt werden. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit einem Seminar Ende Juni wieder starten können - es sind noch Plätze frei.

Seit Mai ist Christina Kühle mitverantwortlich für den Arbeitsbereich Alleinerziehende. Sie kommt aus dem Bereich der Jugendarbeit, ist selbst alleinerziehend und freut sich nun auf viele spannende Veranstaltungen und Begegnungen.

Es grüßt Sie ganz herzlich
Christina Kühle und Edith Lauble

Freie Seminarplätze

(Kinderfreie) Auszeit für alleinerziehende Frauen vom 25. – 27. Juni 2021 im Haus Maria Lindenberg, Schwarzwald

Dem blauen Wunder begegnen
Sommerseminar für Alleinerziehende mit ihren Kindern

So. 01.08.2021, 14:00 - Mi. 04.08.2021, 14:00
im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen



Kreativtipp: Sonnendruck



An einem richtig heißen Sommertag können Sie mit Ihren Kindern die Sonne für Sie malen lassen...

Material: helles T-Shirt/Stofftasche/Schürze/Geschirrtuch aus Baumwolle, Stoff- oder Seidenmalfarben, pralle Sonne

Diese Kreatividee kann mit Kindern fast jeden Alters durchgeführt werden. Den Stoff glatt auslegen, liegt er doppelt unbedingt eine Folie dazwischen legen, damit nichts durchdrückt. Dann kann er bunt bemalt werden, wichtig ist, dass der Stoff richtig feucht wird, Seidenmalfarben sind ohnehin sehr flüssig, bei Stoffmalfarben ist es sinnvoll den Stoff vor dem Anmalen anzufeuchten. Anschließend können Blätter und Blüten, aber auch Holzklötze, ausgeschnittene Pappfiguren oder andere Formen aufgelegt werden. Wichtig ist, dass es gut auf dem Stoff aufliegt. Nun alles in die pralle Sonne legen. Anschließend heißt es warten und nebenbei lässt sich noch ein verblüffendes Experiment beobachten! Durch die Wärme trocknet der Stoff außerhalb der Schablone schneller und „zieht“ dabei die Farbe darunter heraus und hinterlässt einen Abdruck. Das Bügeln um die Farbe zu fixieren nicht vergessen.

Adressen, Tipps und Ideen rund ums Alleinerziehendsein

... beim letzten Online Alleinerziehendentreffen „Finden was trägt“ mit Ulrike Janku haben wir gemeinsam eine Liste mit hilfreichen Links und Adressen zusammengestellt, diese kann gerne unter christina.kuechle@seelsorgeamt-freiburg.de angefordert werden.

Bitte schreiben Sie uns, wenn Sie gute Erfahrungen mit weiteren Unterstützungsangeboten für Alleinerziehende gemacht haben, wir nehmen sie gerne in unsere Liste auf!



Übrigens: Im Herbst wollen wir die Onlinetreffen weiterführen und werden im Newsletter darüber informieren.

Alltagsheld:innen! Erste bundesweite Stiftung für Alleinerziehende



Gute Nachrichten, fast schon eine kleine Sensation: Mit Alltagsheld:innen ist die erste bundesweite Stiftung für Alleinerziehende an den Start gegangen.

Es werden Projekte auch Projekte zur gezielten Unterstützung von Alleinerziehenden in der Corona-Pandemie gefördert. Entsprechende Vorschläge und Anträge können ab sofort eingereicht werden.

www.alltagsheldinnen.org

Wenn unterhaltspflichtige Elternteile nicht zahlen



Der leibliche Elternteil, bei dem das Kind nicht wohnt, ist in der Regel gegenüber dem Kind zu Unterhalt verpflichtet. Manche getrenntlebenden Elternteile kommen ihrer Pflicht nicht oder zumindest nicht vollständig nach. Wie viele Kinder davon betroffen sind und was die Gründe für den Zahlungsausfall sind, haben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Deutschen Jugendinstituts (DJI) und der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) anhand von Daten der DJI-Alleinerziehendenstudie aus dem Jahr 2016 untersucht.

[Mehr...](#)

Ein Wunsch: Beharrliche Geduld

Beharrliche Geduld
wünsche ich mir und dir
nicht jenes passive Erdulden
sondern jenes aktive Warten
weil das Wesentliche nicht machbar ist



Vertrauensvolle Geduld
wünsche ich mir und dir
nicht jene Selbstentfremdung
sondern einen langen Atem der Hoffnung
der nicht fixiert bleibt auf das Unmögliche

Tägliche Geduld
wünsche ich mir und dir
nicht ansteckende Mutlosigkeit
sondern eine gesunde Balance
von Zupacken und Geschehenlassen

@Pierre Stutz
www.pierrestutz.ch

**[Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Homepage](#)
© [Referat Ehe-Familie-Diversität](#), [Erzbischöfliches Seelsorgeamt Freiburg](#)**

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden](#).